



Pressemitteilung

11. Februar 2009

Deutsche Studenten trotz Krise zu faul um Karrierechancen wahrzunehmen?

Die Bewerbungsfrist, um als Student an „DEM Kongress für Unternehmer und Studenten“ teilzunehmen und die Wirtschafts- und Wissenschaftselite persönlich kennen zu lernen, endet diesen Sonntag den 15. Februar. Der zweitägige 12th World Business Dialogue (1. & 2. April 2009, Universität zu Köln) befasst sich mit den Wirtschaftstreibern der Zukunft: China, den knappen Ressourcen, dem neuen Verhalten des Endverbrauchers und Innovationsmanagement. Daneben findet eine eintägige Recruitingmesse statt, um zukünftige Arbeitgeber direkt „am Stand“ und in Workshops kennen zu lernen. Deutsche Studenten halten sich mit der Bewerbung jedoch zurück.

„Die Vergangenheit lehrt, dass gerade deutsche Studenten sich immer erst kurz vor Anmeldeabschluss für einen der 300 begehrten Plätze bewerben.“ sagt Martina, eine der ehemaligen Recruiter des Organisationsforum Wirtschaftskongress (OFW) e.V.

Im Schnitt bewerben sich 1200 Jungakademiker für den größten von Studenten und für Studenten, Unternehmer und Wissenschaftler veranstalteten Wirtschaftskongress. Die Studenten werden dieses Jahr auf Grund ihres Persönlichkeitsprofils und zwei Fragen ausgewählt, die sie den Top-Referenten wie bspw. Franz Fehrenbach (GF Bosch), Herbert Hainer (CEO adidas AG), Wang Yingming (CEO Hainan Airlines), Hartmut Mehdorn (CEO Deutsche Bahn AG), Albert Speer jr. (Gründer AS&P GmbH), Prof. Simon (Gründer Simon Kucher & Partners), stellen würden.

Vor allem in Zeiten wie dieser, in denen der Etat für Recruiting das erste ist, das in Unternehmen gestrichen wird, bietet der 12th World Business Dialogue 2009 eine der wenigen, wenn nicht gar die einzige Chance an einem Doppelevent (Kongress- und Recruitingveranstaltung in Einem) teilzunehmen, um sich so einen Vorsprung vor vielen anderen Studenten zu sichern. Denn sie analysieren und reden nicht nur darüber, welchen wirtschaftlichen Her-

ausforderungen die Welt gegenüber steht und wie die Wirtschaftselite dem begegnen muss. Sie selber können sich den Unternehmern und Unternehmen als die zukünftige Elite präsentieren.

Ausländische Top-Studenten haben diese Chance ergriffen und sich aus 68 Ländern der Erde beworben. Deutsche Studenten stellen momentan 1/3 der Bewerber dar, was für diese Phase der Bewerbung deutlich weniger ist als in der Vergangenheit. Daher stellt sich die Frage, ob deutsche Studenten karrierefauler sind als andere internationale Studenten, oder ob sie „nur mal wieder“ bis kurz vor die Deadline warten?

Die Hauptsponsoren (airberlin / arvato Bertelsmann / Commerzbank / eon / KPMG) des 12th World Business Dialogue warten auf sie!

Organisationsforum Wirtschaftskongress (OFW) e.V.
Ressort Public Relations
Tel.: +49 (0) 221 / 92 18 26 – 50 oder -51
Fax: +49 (0) 221 / 92 18 26 – 9
E-Mail: ressort.pr@ofw.de
Internet: www.ofw.de